

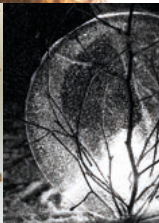


Ökologische  
Bildungsstätte  
Oberfranken

Naturschutzzentrum  
Wasserschloß  
Mitwitz

# Natur für Entdecker

Die Welt erleben und verstehen



## Natur für Entdecker

ist unser kreatives und abwechslungsreiches Umweltbildungsprogramm für junge Menschen vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe. Wir bieten es seit vielen Jahren mit großem Erfolg an und haben nun die Gelegenheit, neue Gesichter mit fabelhaften Ideen einzubinden und damit auch hinsichtlich unserer Themen wieder einmal Neuland zu betreten!

Unsere Veranstaltungen sind in vier Themenbereiche gegliedert:

- Ernährung und Kräuterkunde
- Nachhaltigkeit und Artenvielfalt
- Handwerk, Gestaltung und Draußensein
- Projekttag

Wir sind natürlich jederzeit gerne bereit, nach eingehender Absprache etwas Spezielles für die jeweilige Einrichtung, den Projekttag oder den Kindergeburtstag zusammenzustellen. Wir arbeiten ständig daran, unsere Angebote maßzuschneidern und zu verbessern – sprechen Sie uns gerne an!



Sehr gut bewährt hat sich unsere Symbolgliederung nach Altersklassen. Jede Veranstaltung wird altersgerecht angeboten, im Programm ist alles von den Jüngsten zu den Älteren geordnet - schnell und auf einen Blick:



Kindergarten: 4-6 Jahre



Grundschule: 6-10 Jahre



Sekundarstufe: ab 10 Jahre

Ein weiteres Symbol am jeweiligen Angebot zeigt unkompliziert, auf welche Kleidung sich Eltern und Erzieherinnen einstellen müssen...



...normaler „Indoortag“



...oder eine wetterangepasste Ausrüstung

Bevor wir viel Spaß beim Schmökern wünschen und Euch einladen, sich von unserem Programm begeistern zu lassen, folgen auf der nächsten Seite noch die wichtigsten Hinweise zur Durchführung!



## So geht's

Sucht Euch einen passenden Workshop aus und meldet ihn mit einem Wunschtermin und ggf. einem Ausweichdatum per Telefon, Fax oder E-Mail bei Petra Wagner an:

Ökologische Bildungsstätte Oberfranken  
Naturschutzzentrum Wasserschloß Mitwitz e.V.

Tel: 09266 / 82 52

Fax: 09266 / 64 42

E-Mail: [petra.wagner@oekologische-bildungsstaette.de](mailto:petra.wagner@oekologische-bildungsstaette.de)

Website: [www.oekologische-bildungsstaette.de/umweltbildung](http://www.oekologische-bildungsstaette.de/umweltbildung)

Wir klären den Terminwunsch mit unseren Referentinnen ab und übermitteln alle wichtigen Daten zu Inhalten, Terminen, Vorbereitungen, usw.

## Das kostet's

Unsere Veranstaltungen dauern meist etwa zwei Stunden, manche auch drei bis vier - wie jeweils bei den einzelnen Angeboten angegeben. Dafür beträgt der Teilnehmerbeitrag 25,- Euro pro Stunde und Gruppe je Workshop. Ein dreistündiges Angebot kostet also beispielsweise für eine Schulklasse insgesamt 75,- Euro. Die Anreise ist darin jeweils nicht enthalten. Die Gruppenstärke ist auf Schulklassengröße begrenzt. Die Kosten der ganzen Projektstage legen wir gemeinsam nach Art, Dauer und Umfang fest. Sollten bedeutendere Materialkosten entstehen, erheben wir nach vorheriger Absprache dafür einen kostendeckenden Obolus.

## Bitte beachten - Aufsichtspflicht!

Die Aufsichtspflicht im Rahmen aller unserer Veranstaltungen bleibt bei den jeweiligen Kindergärten, Schulen, Gemeinden, o.ä., die die Veranstaltung buchen, sie geht nicht auf die Ökologische Bildungsstätte über. Das bedeutet, dass zusätzlich zu unseren Referentinnen immer noch mindestens eine weitere Aufsichtsperson teilnehmen muss.

## Impressum

**Herausgeber:**

Ökologische Bildungsstätte Oberfranken  
Naturschutzzentrum Wasserschloß Mitwitz e.V.

**Bildnachweis:**

Ökologische Bildungsstätte Oberfranken  
und Referentinnen der Veranstaltungen, außer:  
Seite 4 unten

**Layout und Gestaltung:**

Thomas Rebhan und Dr. Florian Wagner



## Christina Zehnter

Kräuter-  
pädagogin,  
TEH-Praktikerin



Meine Liebe zu Pflanzen und Kräutern begleitet mich schon von Kindesbeinen an. Bereits seit 2006 wirke ich am Kinderprogramm der Ökologischen Bildungsstätte mit, um mein Wissen um Kräuter, Ernährung, Natur und Ökologie weiterzugeben. Im Mai 2012 beendete ich die Ausbildung zur Kräuter-Pädagogin, Ende 2012 qualifizierte ich mich zudem bei der VHS Mainburg zur KESS-Expertin (=Kompetenz extern für Schule und Schulleben), wo ich mir vor allem pädagogisches Wissen über die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aneignete. Mittlerweile biete ich meine Kurse unter eigener Regie über mein Unternehmen „Sonnenwirbel - Wildkräuter und Natur erleben“ an. Im Jahr 2016 kam schließlich die Ausbildung zur TEH-Praktikerin (Traditionelle Europäische Heilkunde) an der Arnika-Akademie Teuschnitz hinzu.



## Tanja Schellhorn

Töpferin,  
TEH-Praktikerin,  
Waldpädagogin  
in Ausbildung

Seit 2006 teile ich meine Leidenschaft zum Töpfern und dem wunderbaren Werkstoff Ton, indem ich regelmäßig Töpferkurse für unterschiedliche Altersgruppen gebe. Mittlerweile habe ich eine eigene Töpferstube, in der ich mich selbst verwirklichen kann. Wenn ich durch unsere heimischen Wiesen und Wälder wandere, bin ich immer wieder begeistert und gespannt, was ich wohl dieses Mal sehen, fühlen, hören, riechen, oder finden werde. So habe ich 2018 die Ausbildung zur TEH-Praktikerin (Traditionelle Europäische Heilkunde) in der Arnika-Akademie in Teuschnitz beendet. Weil es mir große Freude bereitet, mit Kindern in und mit der Natur zu arbeiten, absolviere ich noch eine Ausbildung zur Waldpädagogin. Es ist sehr erholsam und entspannend, sich in der Natur zu bewegen. Ich bin immer wieder erstaunt, welche heilende Kräfte von ihr ausgehen.

## Dorothea Kurtz

Künstlerin und  
Kultur-  
pädagogin



Ich bin in einem kleinen Dörfchen in Oberfranken aufgewachsen und habe immer viel am Fluss oder im Wald spielen können. Mein Studium führte mich zuerst ans Theater. Ich lebte einige Jahre in Hannover, der sogenannten „grünsten Großstadt Europas“. In der freien Kulturszene habe ich meine Liebe zur Natur nie verloren und in mehreren Gartenprojekten mitgearbeitet. Auf dem PLATZprojekt e.V., einem urbanen Kreativplatz, habe ich in einem alten Schiffscontainer einen Leihladen für Mode gegründet. Zuletzt habe ich mich als Mitarbeiterin des Pestel Instituts für die Ernährungswende eingesetzt und mit anderen Aktiven einen lokalen Ernährungsrat gegründet. Mittlerweile bin ich zurück bei meiner Familie und meinen Wurzeln in Oberfranken. Hier werde ich einen Permakultur-Hof gründen. Als Kulturpädagogin ist es mir besonders wichtig, nachhaltige Lebensweisen und ökologische Zusammenhänge mit Lust und allen Sinnen zu vermitteln.



## Julia Stubenrauch

Natur- und  
Umweltpädagogin &  
Kinderyogalehrerin



Mein Name ist Julia und ich fühle mich der Natur in all ihren Facetten sehr verbunden. Draußen im Sonnenschein für Kinderlachen zu sorgen, berührt mich stets aufs Neue. Mein zentrales Anliegen ist es, Kinder an Ihre Möglichkeiten zu erinnern und sie wachzurufen - mit Selbstvertrauen kann man alles schaffen! In meinen Projekten erfahren Kinder zwischen 3 und 13 Jahren die Natur mit allen Sinnen. Ich verbinde Lernerfahrungen mit Bewegung, Kinderyoga und Entspannung. Der Fokus liegt dabei auf der Steigerung des Selbstvertrauens und der persönlichen Widerstandsfähigkeit. Die Natur wird mit dem Herzen erlebt, sie wird Quelle für Inspiration und Kraftgeber. Das stärkt Selbstvertrauen, hilft, eigene Stärken zu entdecken und entspannt, um ausgeglichen nach Hause zu kommen. Nach meinem Studium des Nachhaltigen Ressourcenmanagements (M.Sc., TU München) inspiriere ich nun als Natur- und Umweltpädagogin & Kinderyogalehrerin Kinder mit wundervollen Projekten. Weitere Infos: [www.julia-stubenrauch.de](http://www.julia-stubenrauch.de)

## Ulrike Kaiser

Kräuterpädagogin,  
TEH-Praktikerin



Ich beschäftige mich schon sehr lange mit Pflanzen und auch deren Verwendung in einer abwechslungsreichen, gesunden Küche. Daneben interessiert mich besonders ihre Heilwirkung. Um mein Wissen zu vertiefen, habe ich in den Jahren 2011 und 2012 eine Ausbildung zur Kräuterpädagogin / BNE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) absolviert. Danach nahm ich 2016 und 2017 an einer Ausbildung zur TEH-Praktikerin (Traditionelle Europäische Heilkunde) teil. Dieses Wissen gebe ich in Kursen und Führungen gerne weiter. In meiner Naturwerkstatt biete ich Kurse zum Filzen mit Wolle und Workshops zur Seifenherstellung an - das möchte ich nun auch mit Euch ausprobieren, da ich mich seit 2018 am Kinderprogramm der Ökologischen Bildungsstätte beteilige!



## Petra Wagner

### Verwaltungs- angestellte

Seit vielen Jahren betreue ich die Organisation des Kinderprogramms. Wenn eine Veranstaltung Euer Interesse geweckt hat, bin ich die richtige Ansprechpartnerin für alle organisatorischen Fragen - von der Buchung bis zur konkreten Abwicklung. Ich freue mich auf Eure Nachricht.

## Dr. André Maslo

### Sprach- und Kultur- wissenschaftler, Naturpädagoge

Ich bin für die Umweltbildung der Ökologischen Bildungsstätte verantwortlich. Dabei versuche ich, interessante Formate für alle Altersklassen zu entwickeln - lasst Euch überraschen! 2018 habe ich eine Weiterbildung zum Naturpädagogen abgeschlossen, sodass ich auch selbst öfter einmal mit Gruppen unterwegs bin.



## Zaubertee und Bärenhonig

Ein Wildkräutermärchen zum Selbsterleben. Zusammen mit den beiden Handpuppen Salvia und Digitalis - einer zauberhaften Kräuterfee und einer gemeinen Giftheze - erkunden wir auf einem märchenhaften Wildpflanzen-Spaziergang die Natur. Wir lernen Beerensträucher zu unterscheiden, sammeln essbare Blätter, Früchte und Blüten und bereiten daraus einen leckeren „Zaubertee“, der mit fruchtigem „Bärenhonig“ gesüßt wird. Dank dieser zauberhaften Mischung verwandeln wir die Giftheze Digitalis in eine... - nun, das wird hier noch nicht verraten!



- Mit Christina Zehnter
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Auf den Spuren des Spunk-Krauts

Eine Wildkräutersuche für Astrid-Lindgren-Fans! Mit Schokominza, der fränkischen Cousine der weltberühmten Pippi Langstrumpf, machen wir uns auf die Suche nach dem geheimnisvollen Spunk-Kraut und entdecken dabei auch so manches andere Essbare, um uns daraus einen wunderbaren Spunk-Eintopf zuzubereiten. Oder doch lieber einen spritzigen Spunk-Trunk? Dabei lassen wir auch unsere Fantasie spielen und erfinden jede Menge neue Namen für die verwendeten Pflanzen.



- Mit Christina Zehnter
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Obst- und Gemüse-Saison-Zirkus

Der Apfel-Zirkusdirektor öffnet den Vorhang, der dicke Kürbisc clown rollt in die Manege, Erbsenkinder kichern in der ersten Reihe. Da, auf dem Hochseil! - die Lauchzwiebel versucht, das Gleichgewicht zu halten. Sie wankt und fällt, doch der Brokkoli fängt sie gerade noch auf. Das alles passiert im kleinen Obst- und Gemüse-Zirkus, der bei Euch zu Gast ist. Die essbaren Figuren sind schnell gebastelt und nebenbei lernt Ihr viel über Sorten, die gerade Saison haben oder von ganz weit hergekommen sind - Mit Essen spielt man doch!



- Mit Dorothea Kurtz oder Julia Stubenrauch
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 bis 3 Stunden

## Von der Glatze zum Kressekopf

Habt Ihr gewusst, dass es kleine Gnome gibt, denen leuchtend grüne Haare wachsen? Nein? Dann wusstet Ihr auch nicht, wie lecker diese Haare schmecken, nach ein paar Tagen Geduld, etwas Wasser und Sonne? Also wird es höchste Zeit! Aus Eierschalen und ein paar Samen werden die Köpfe gemacht. Doch wo sind die grünen Haare? Die wachsen natürlich erst noch. Nach der Glatze seht Ihr schon bald eine Kurzhaarfrisur. Dann ist auf dem Kopf ein kleiner Garten gewachsen - der schmeckt besonders lecker auf einem frischen Butterbrot.



- Mit Dorothea Kurtz
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 bis 3 Stunden

## Früchte aus dem Frankenwald...

... und aus dem Rest der Welt. Ganz bestimmt kennt Ihr Bananen, Orangen, Ananas und Mangos. Aber wisst Ihr auch, wie Schlehen, Mispeln oder Weißdorn-Früchte schmecken? Bananen wachsen z.B. in Ecuador, das liegt 10.000 km von uns entfernt in Südamerika, und trotzdem kennt sie jedes Kind. Wer kennt jedoch den Geschmack einer Schlehe, die hier gleich um die Ecke in dichten Dornsträuchern wächst? Wir probieren verschiedene Wild- und Südfrüchte, kochen mit ihnen und lernen die Verbindung von Einheimischem mit Exotischem schätzen.



- Mit Christina Zehnter
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Aufstriche, Sirup, Balsam und Pesto

Wer weiß, welche Kräfte im Holunder, in der Brennnessel stecken? Welche verborgenen Fähigkeiten das Gänseblümchen, welche die Fichte hat? Wir finden es gemeinsam heraus. Die Natur schenkt uns entsprechend der Jahreszeit wunderbare, gesunde Pflanzen und Früchte. Oftmals sagt man ihnen sogar eine heilende Wirkung nach. Wir werden ganz gezielt eine Pflanze genauer kennenlernen, indem wir sie gemeinsam sammeln und einen leckeren Aufstrich, Gelee, Sirup oder sogar Balsam daraus zubereiten.



- Mit Tanja Schellhorn
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Wie werde ich Schokologe?

Was ist „Fairer Handel“ und kann Schokolade auch bitter sein? An diesem Beispiel wollen wir erkennen, was wir selbst für eine gerechtere Welt tun können. Denn nur wenige wissen, dass die Arbeit für Kakao-bohnen in den ärmeren Ländern oft nicht ehrlich entlohnt wird. Naschen ist also erlaubt – aber Augen auf bei der Auswahl. Wir lernen, worauf es ankommt, welche Siegel Qualität und Fairness zeigen. Der Spaß am Testen verschiedener Schokoladen kommt bei uns natürlich auch nicht zu kurz, zum Schluss sind wir Meister der Schokologie!



- Mit Christina Zehnter
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Über Ernährung und Nachhaltigkeit

Dass es in Sachen Ernährung oft nicht gerecht auf der Welt zugeht, ist sicher kein großes Geheimnis. Zu viele Menschen haben entschieden zu wenig zum Leben. In unserer Gesellschaft ist dagegen zu viel und einseitiges Essen ungesund und problematisch für viele Menschen. Hat diese Ernährungsweise etwa auch mit Waldsterben, Klimaerwärmung und Rückgang der Artenvielfalt zu tun? Wir untersuchen die Zusammenhänge und zeigen Wege auf, sich gesund, genussvoll und verantwortungsbewusst zu ernähren.



- Mit Dorothea Kurtz
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 bis 3 Stunden

## Die Farben- und Formenwerkstatt

Für diese Natur-Kunstwerkstatt sammeln wir verschiedene Farben und Formen. Die gibt es allerdings nicht im Geschäft, sondern gleich draußen vor der Tür. Niemand weiß, wie viele Formen und Farben es in der Natur gibt, so viele sind es – einige kennen wir schon gut, andere lernen wir neu kennen. Aus all der Vielfalt gestalten wir dann ganz wundersame Wesen, die haben Blütenhüte, Blätterkleider, Grashosen und wohnen in mit Moos bewachsenen Häuschen. Gemeinsam werfen wir mit unseren Formen eine verzauberte Welt im Schattenspiel an die Wand.



- Mit Dorothea Kurtz oder Julia Stubenrauch
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar
- Dauer: etwa 2 bis 3 Stunden

## Wilde Samenbomben

Wäre es nicht schön, wenn an der Bushaltestelle oder am Parkplatz ein paar Blumen oder Kräuter wachsen würden? Die erfreuen nicht nur die Menschen mit ihren Farben und ihrem Duft, sondern locken auch Tiere, wie Vögel, Schmetterlinge oder Bienen an. Und wäre es nicht noch viel schöner, wenn es nicht nur ein paar wären, sondern die ganze Straße oder der ganze Ort aufblühen würde? Mit Samen und etwas Erde starten wir die Revolution: Samenbomben bringen Farbklekse dorthin, wo es sonst viel zu grau, hässlich und kahl wäre.

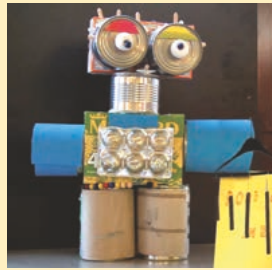


- Mit Dorothea Kurtz, Julia Stubenrauch oder Christina Zehnter
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden



## Müll - Monster und Heldinnen

Was in der Mülltonne landet ist Müll. Doch was ist Müll eigentlich und was könnte dagegen getan werden, dass er immer mehr wird? Der Müll liegt nämlich immer öfter überall: auf der Straße, im Wald oder im Meer. Um unsere Welt ein Stück weit vom Müll zu befreien, braucht es gute Ideen und Kreativität. Wir werden ihn in etwas Schönes, Praktisches oder Lustiges verwandeln! Dabei erfahrt Ihr, wie Ihr es zuhause schaffen könnt, weniger Müll zu produzieren. Und: Welche Kreisläufe sind nötig, um Müll schon vor seiner Entstehung zu vermeiden?



- Mit Dorothea Kurtz oder Julia Stubenrauch
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 bis 3 Stunden

## Aus Alt mach Neu - die Papierwerkstatt

Mittels der alten Technik des Papierschöpfens stellen wir Blumenpapier her. Denn altes Papier ist zu schade für die Tonne. Man kann Neues daraus machen! Wir lernen den Ablauf vom Holz zum fertigen Papier kennen, stellen verschiedene Papiersorten sowie ihre Verwendung vor und sensibilisieren uns für den sinnvollen und sparsamen Gebrauch. Gemeinsam fertigen wir mit allem, was dazu gehört - Schöpfrahmen, Altpapier, bunten Servietten, Blüten und Blättern - kunstvolles Papier, das man für jeden Zweck weiterverwenden kann!



- Mit Christina Zehnter
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Heiße Tage - „schönes“ Wetter?

Mit Sonnenschutz, Wasserspray und Thermometer bewaffnen wir uns gegen Hitze und Wasserarmut. In den letzten Sommern war´s nämlich viel zu heiß, bereits im jeweiligen Frühjahr zu trocken und überhaupt... Während wir untersuchen, an welchen Orten es draußen weniger heiß ist und warum, lernen wir auch, wie sich Hitze genau auswirkt. Warum schmelzen (kleine) Eisberge schneller, wenn Ruß im Spiel ist? Gemeinsam überlegen wir, was wir tun können, um uns besser anzupassen, damit das sensible Klima des Planeten nicht weiter gestört wird.



- Mit Dorothea Kurtz
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar
- Dauer: etwa 2 bis 3 Stunden

## Meine Zukunft - Deine Zukunft

„Fridays for Future“ protestiert, weil Schüler glauben, dass ihnen ihre Zukunft gestohlen wird. Weil mancher Erwachsene lebe, als gäbe es vier oder fünf „Ersatzplaneten“. Was sind die Forderungen und Ideen dieser Bewegung? Und: Warum glauben so viele Menschen den wissenschaftlich belegten Fakten nicht? Wir lernen etwas über Qualitätsmedien und Fake News, Glauben und Wissen, Tatsachen und Meinungen. Wie im Theater nehmen wir verschiedene Rollen ein und lernen, den eigenen Standpunkt sachlich zu verteidigen - auch gegenüber Erwachsenen.



- Mit Dorothea Kurtz
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 bis 3 Stunden

## Der Werkstoff Ton ist Natur pur!

Ton war seit der Steinzeit der bevorzugte Werkstoff des Menschen für die Herstellung von Gefäßen. Doch wie wird aus einer weichen Erdmasse ein fester Gebrauchsgegenstand oder auch ein dekoratives Kunstobjekt? Das könnt Ihr hier erfahren - und selbst ausprobieren! Ob es dabei eine Schale, ein Teller, eine Duftlampe oder vielleicht ein lustiger Kantenhocker werden soll, dürft Ihr ganz allein entscheiden! Themenbezogen werden wir mit Liebe zum Detail gestaltete Gegenstände anfertigen, wobei Ihr Eurer Fantasie freien Lauf lassen könnt



- Mit Tanja Schellhorn
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Mit Musik geht alles besser

Musikinstrumente der etwas anderen Art - Windrauscher, Astschrapper, Klangbogen und manch andere symphonische Rarität werden wir mit Materialien aus Wald und Flur oder aus „wertfreiem“, also wiederverwendetem Material, zum Klingen und Rascheln bringen. Ein gemeinsames Konzert zeigt uns die Vielfalt und Eigenart der Instrumente. Denn die Natur hat ihren eigenen Rhythmus, dem der Mensch schon seit seiner Entstehung und in allen Kulturen nachspürt - jeder musiziert, also: *Feel the beat!*



- Mit Julia Stubenrauch oder Dorothea Kurtz
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 bis 3 Stunden

## Der letzte Dreck und das schwarze Gold

Wir sagen „Mist“, wenn wir etwas doof oder eklig finden. Doch im Kreislauf der Natur gibt es keinen Dreck. Die Erde, der Matsch auf dem wir gehen und stehen ist das reinste Paradies für kleine Lebewesen: Würmer, Larven, Pilze und Bakterien. Das Bodenleben ermöglicht erst all das andere Leben – auch unseres. Wir untersuchen auf einer Wahrnehmungsreise mit allen Sinnen ganz genau, wir graben mit den Händen und beobachten, mit dem Auge, mit der Nase und mit Instrumenten wie einem Mikroskop. Wer danach dreckig ist, hat alles richtig gemacht!



- Mit Dorothea Kurtz
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Die kleine Filzwerkstatt

Dass Schafe mit ihrer Wolle den allergrößten Bestandteil der Kleidung früherer Jahrhunderte lieferten, ist vielen heute gar nicht mehr bewusst. Aus Merinowolle, Seife und Wasser spüren wir dem nach, indem wir mit Hilfe des sogenannten Nassfilzverfahrens kleine, bunte Blütenwunder zaubern. Nebenbei gibt es eine Menge zu lernen – welche Wolle kommt von welcher Schafrasse? Und was ist eigentlich der Unterschied zwischen Kammzug- und Vlieswolle? Das und vieles mehr begegnet Euch in der kleinen Filzwerkstatt.



- Mit Ulrike Kaiser
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Kräuter- und Blütenseife selbst gemacht

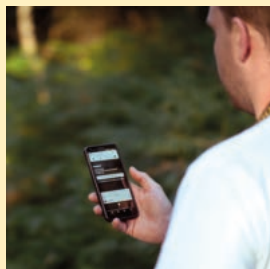
Natürlich, Seife ist zum Waschen da... „Aber wo bleibt da der Spaß?“, wird mancher fragen. Das könnt Ihr selbst herausfinden! Denn das herzustellen, womit sich unsere Uromas und Uropas gesäubert haben, ist spannend und entspannend zugleich. Es erfordert etwas Geschick und ein Gespür für die Werkstoffe: aus handgerührter Naturseife, ätherischen Ölen, Blüten und Kräutern kann jeder selbst individuelle Seifen mit eigenen Duftnoten kreieren und so kleine Meisterwerke formen. Dann wird das abendliche Saubermachen zum Erlebnis...



- Mit Ulrike Kaiser
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 2 Stunden

## Spazierklänge im Grünen

Wie klingt es, wenn wir die Sounds der Natur selbst als Musik verstehen? Beim Spazierengehen durchs Grüne hören wir ganz genau hin und sammeln alle uns umgebenden Geräusche und Klänge mit einem Aufnahmegerät. Ein Wassertropfen, das Klopfen eines Spechts, ein Rauschen, ein Knistern im Laub. Später komponieren wir selbst mit unseren draußen gefundenen oder auch mit verschiedenen Materialien erzeugten Klängen ein Stück Naturmusik, indem wir sie wiederholen, aneinanderreihen, verändern, übereinander abspielen oder verzerren.



- Mit Dorothea Kurtz
- Ganzjährig und überall buchbar
- Dauer: etwa 3 bis 4 Stunden

## Wir bauen mit Weidenruten

Weiden sind das perfekte Ausgangsmaterial für grüne, lebendige und mitwachsende Bauwerke im Kindergarten oder auf dem Schulhof. Egal ob Weideniglu, Tipi, Zaun oder Tunnel - irgendwo findet sich meistens ein geeigneter Platz. Solche Naturoasen bieten Rückzugsmöglichkeiten zum Spielen, spenden kühlen Schatten und dienen außerdem der Begrünung wenig genutzter Flächen. Aus nachhaltigen Naturmaterialien entstehen Räuberhöhlen und Feenwäldchen, an denen erfahrbar wird, wie Selbstgeschaffenes bei sorgsamer Pflege wächst und gedeiht.



- Mit Christina Zehnter
- Im März und April überall buchbar  
Bitte im Januar anmelden!

## Wir bauen eine Kräuterspirale

Eine Kräuterspirale ist die ideale Lösung, um auf relativ kleinem Raum möglichst viele Kräuter mit unterschiedlichen Standortansprüchen unterzubringen. Der gemeinsame Bau, die Pflege und die Ernte einer Kräuterspirale bieten unzählige pädagogische Möglichkeiten! Schon beim Entstehen können Kinder ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen und sich tüchtig die Hände schmutzig machen. Wenn der kleine Garten Eden dann grünt, blüht und mit selbst verfeinerten Gerichten sogar schmeckt, ist der Stolz groß!



- Mit Christina Zehnter
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar

## Frühbeete - Gemüse für alle!

Die ideale Ergänzung zur Kräuterspirale - das Frühbeet! In kaum einer anderen Form der Schulgartennutzung lässt sich auf so kleinem Raum so viel erreichen. Zuerst einmal ist Teamwork gefragt. Wer sucht den richtigen Platz aus, bereitet einen ebenen Standort vor und macht den Mutterboden fertig? Und wer ist am geschicktesten mit Hammer und Säge, um das Gewächshaus im Kleinen zu erschaffen? Gemeinsam entsteht so ein Bezug zu gesunden Lebensmitteln, regionaler Ernährung und kooperativer Arbeit an den eigenen Lebensgrundlagen.



- Mit Dorothea Kurtz
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar

## Insektenhotel - Leben im Garten

Mit altem Holz und anderem Naturmaterial bauen wir zusammen ein 3-, nein, ein 5-Sterne-Hotel für Insekten. Wer wird wo einziehen und übernachten, welcher nützliche Käfer fühlt sich wo am wohlsten? Und welches Zimmer reservieren wir der Wildbiene? Wie viele Arten gibt es am Ende in unserem Hotel und wie kommen alle gut miteinander aus? Ihr lernt viel über die Bedürfnisse der Insektenarten und warum sie so selten geworden sind. Das Hotel bleibt an Ort und Stelle. Bald könnt Ihr beobachten, dass es sich herumsummt, wie gut Euer Hotel ist!



- Mit Dorothea Kurtz oder Tanja Schellhorn
- Von Frühling bis Herbst überall buchbar

## Ernährung und Kräuterkunde

Zaubertee und Bärenhonig  
Auf den Spuren des Spunk-Krauts  
Obst- und Gemüse-Saison-Zirkus  
Von der Glatze zum Kressekopf  
Früchte aus dem Frankenwald...  
Aufstriche, Sirup, Balsam und Pesto  
Wie werde ich Schokologe?  
Über Ernährung und Nachhaltigkeit

## Nachhaltigkeit und Artenvielfalt

Die Farben- und Formenwerkstatt  
Wilde Samenbomben  
Müll - Monster und Heldinnen  
Aus Alt mach Neu - die Papierwerkstatt  
Heiße Tage - „schönes“ Wetter?  
Meine Zukunft - Deine Zukunft

## Handwerk, Gestaltung und Draußensein

Der Werkstoff Ton ist Natur pur!  
Mit Musik geht alles besser  
Der letzte Dreck und das schwarze Gold  
Die kleine Filzwerkstatt  
Kräuter- und Blütenseife selbst gemacht  
Spazierklänge im Grünen

## Projektstage

Wir bauen mit Weidenruten  
Wir bauen eine Kräuterspirale  
Frühbeete - Gemüse für alle!  
Insektenhotel - Leben im Garten

Unser Programm für Entdecker hat zum Ziel, Kindern die Schönheit der Natur durch direktes Erleben und Begegnen näher zu bringen. Erfahrungen, die selbst gemacht werden, bleiben länger im Gedächtnis, mit Händen und Nase lernt es sich genauso gut wie mit Augen und Ohren. So schaffen wir eine bleibende Verbindung und animieren zum eigenen nachhaltigen Handeln. Dazu heben wir nicht den Zeigefinger, sondern vermitteln positive Beispiele, die Mut auf eine verantwortungsvolle Zukunft machen.

Förderer:



**BEZIRK  
OBERFRANKEN**

